

Herzlich Willkommen zur Ausbildungsveranstaltung

B4 Die Auswertungs- und Sicherungsphase – Whiteboards & Co. effizient einsetzen

Wirtschaft/Politik (S2) Achtsnichts 2. Hj 2024/25 – A-GY-WPO-0103

Altes Gymnasium, Flensburg

Moin!



Wie voll/leer ist ihr Akku heute?

Organisatorisches

Planung der Ausbildungsveranstaltungen

12.02.2025	A5 Die Bedeutung von Makro- und Mikromethodik - Unterrichtsformen und Methoden im urteilsbildenden Unterricht variieren	Jörgensen Geschwister-Prenski-Schule, Lübeck
12.03.2025	B1 Die Einführungsphase – Stunden in einem der drei Bereiche Politik, Gesellschaft oder Wirtschaft planen	Abend Katharineum zu Lübeck, Lübeck
09.04.2025	B2 Das Denken in Unterrichtssequenzen – den Kompetenzerwerb in der Einführungsphase Schritt für Schritt unterstützen	online
21.05.2025	B3 Leistungsmessung und Bewertung – Lernprodukte vorbereiten, erstellen und bewerten	Dalinger Carl-Jacob-Burckhardt Gymnasium, Lübeck
18.06.2025	B4 Die Auswertungs- und Sicherungsphase – Whiteboards & Co. effizient einsetzen	Sobottka Altes Gymnasium, Flensburg
16.07.2025	B5 LdE, BO und Demokratiebildung - Querschnittsaufgaben in den Fachunterricht integrieren	Flentje Baltic Schule, Lübeck
24.09.2025	C1 Die Qualifikationsphase – die drei Bereiche Politik, Gesellschaft und Wirtschaft integrieren	
05.11.2025	C2 Die Erarbeitungsphase – kognitiv aktivieren und Lernprozesse konstruktiv unterstützen	Seifert? Carl-Jacob-Burckhardt Gymnasium, Lübeck
03.12.2025	C3 Die Vertiefungsphase – Kompetenzen sichtbar werden lassen	
14.01.2026	C4 Wirtschaftspolitik im Spannungsfeld zwischen Markt und Staat – auf Kompetenzen und Kenntnissen aufbauen	
11.02.2026	C5 Die Europäische Union – einen Themenbereich spiralcurricular denken	

Zielsetzung und Ablauf Modul B4

Zielsetzung B4

- Verschiedene Formen der Visualisierung und Ergebnissicherung hinsichtlich ihrer didaktischen und methodischen Funktion beurteilen und anwenden können.

Inhalte

- Funktionen und Herausforderungen der Ergebnissicherung im Wirtschaft/Politik-Unterricht
- Input: **Visualisierungen im Wirtschaft/Politik-Unterricht**
 - Training I: Arbeit mit Visualisierungsformen
- Input: **Die Ergebnissicherung im Wirtschaft/Politik-Unterricht**
 - Training II: Möglichkeiten der Ergebnissicherung
- Input: **Lehrerzentrierung vs. SuS-Zentrierung in der Ergebnissicherung**
 - Training III: Prüfung und Weiterentwicklung mitgebrachter Tafelbilder
- Abschluss: **Individuelle Checkliste für die Ergebnissicherung im Wirtschaft/Politik-Unterricht**

Wiederholung B3-Modul: Mögliche Thesen für das Thesengespräch

Austausch zu Fragen und möglichen Thesen

Arbeit in Kleingruppen:

1. Vergleichen Sie Ihre erarbeiteten Thesen zum B3-Modul und wählen Sie eine geeignete These aus.
2. Erarbeiten sie eine kurze Begründung in Stichworten für Ihre Thesen. Denken Sie an die Verknüpfung von Theorie und Unterrichtspraxis.
3. Bereiten Sie sich darauf vor, Ihre Beispielthese mit Begründungen vorzustellen.

Mögliche Thesen B3

Unterrichtsbesuch



Ziel: stärkenorientierter und konstruktiver Prozess des gegenseitigen Lernens

→ Individueller Reflexionsprozess im Fokus

Ablauf des Unterrichtsbesuchs

Vor dem Unterrichtsbesuch

Tauschen Sie sich in Kleingruppen über das zugewiesene Kriterium unter Hinzunahme des Unterrichtsentwurfs aus (5-24) → **binnendifferenziert**: 1 + 2, 5+ 6, 7+8

Während des Unterrichtsbesuchs

Beobachten Sie die durchgeführte Unterrichtsstunde entlang Ihres Kriteriums und notieren Ihre Beobachtungen.

Nach dem Unterrichtsbesuch

Schwerpunktsetzung in Kleingruppen zu Beobachtungen:

Was muss unbedingt gesagt werden?

→ 1 Stärke, 1 Entwicklungsbedarf in Bezug zu BEOBACHTUNGEN

→ **Fragen, Unklarheiten (auch bezogen auf eigenen Unterricht)**

Aktivierung: Die Ergebnissicherung

Aktivierung



1. Sammeln und benennen Sie Funktionen der Ergebnissicherung im Wirtschaft/Politik-Unterricht.

2. Beschreiben Sie Herausforderungen, die für Sie mit dieser Phase einhergehen.

3. Notieren Sie Ihre Gedanken als Oberbegriff auf OP-SH.
(max. 3 Wörter pro Kriterium)

<https://kurzlinks.de/9hwq>

Input Visualisierungen im Wirtschaft/Politik- Unterricht

Visualisierung als allgemeindidaktisches Prinzip

Veranschaulichung von Lernergebnissen

Förderung von Verstehen und Erschließung von Sachverhalten

Speicherung der Inhalte im Arbeits- und Langzeitgedächtnis

Verständigungsfunktion:

Sichtbarmachung des Bedeutungsgehaltes des Unterrichts durch Zugriff für alle SuS

Sichtweisen und Wahrnehmungen aufzeigen

Argumentationsgänge und Gedankengänge nachvollziehen

Lerngerüst im Sinne der Differenzierung

VISUALIZE IT.
SPEAK IT.
WRITE IT DOWN.
WORK ON IT.

Exkurs Hattie (2013, S. 281):

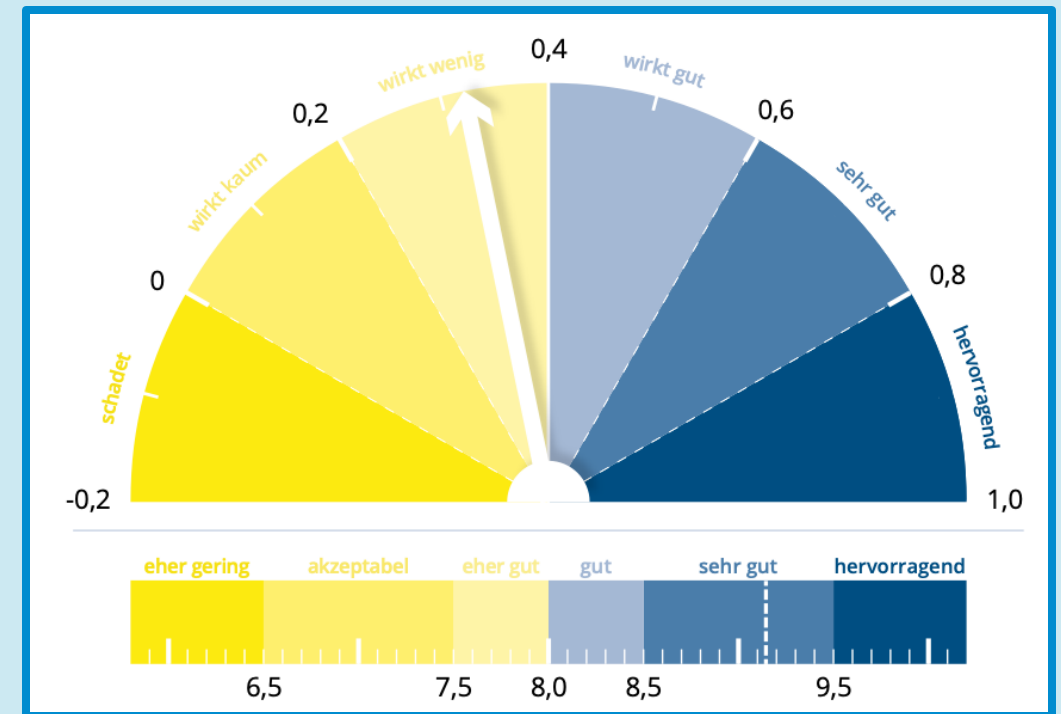
„Lehrpersonen müssen von der einzelnen Idee zu vielfältigen Ideen schreiten und diese Ideen so miteinander verknüpfen und erweitern, dass die Lernenden Wissen und Ideen konstruieren und rekonstruieren. Nicht das Wissen oder die Ideen, sondern die Konstruktion dieses Wissens durch die Lernenden sind entscheidend“

Abbildung 1: Was zeichnet lernfördernden Unterricht aus?



Lerneffekte von Visualisierungen im Unterricht

Faktor	d	q
Strategien zur Zusammenfassung des Lernstoffes	0,90	6,88
Strategien des Skizzierens und Übertragens	0,75	7,04
Förderung der visuellen Wahrnehmung	0,66	7,86
Strategien des Visualisierens	0,45	8,53



Visualisierung als Scaffolding



Unterstützung der Informationsaufnahme

Entwicklung mentaler Modelle von komplexen Sachverhalten (Wirtschaftskreislauf, Gesetzgebungsprozess, etc.)

Unterstützung des Schreibprozesses (flowchart, mind maps, networks, etc.)

Unterstützung des freien Sprechens durch grafische Vorstrukturierung (bspw. vorstrukturierte Tabellen zur Vorbereitung von Debatten)

Visualisierung im Wirtschaft/Politik-Unterricht

Unterrichtssteuerung

Fokussierung

Systematisierung

Lernförderung

Dokumentation

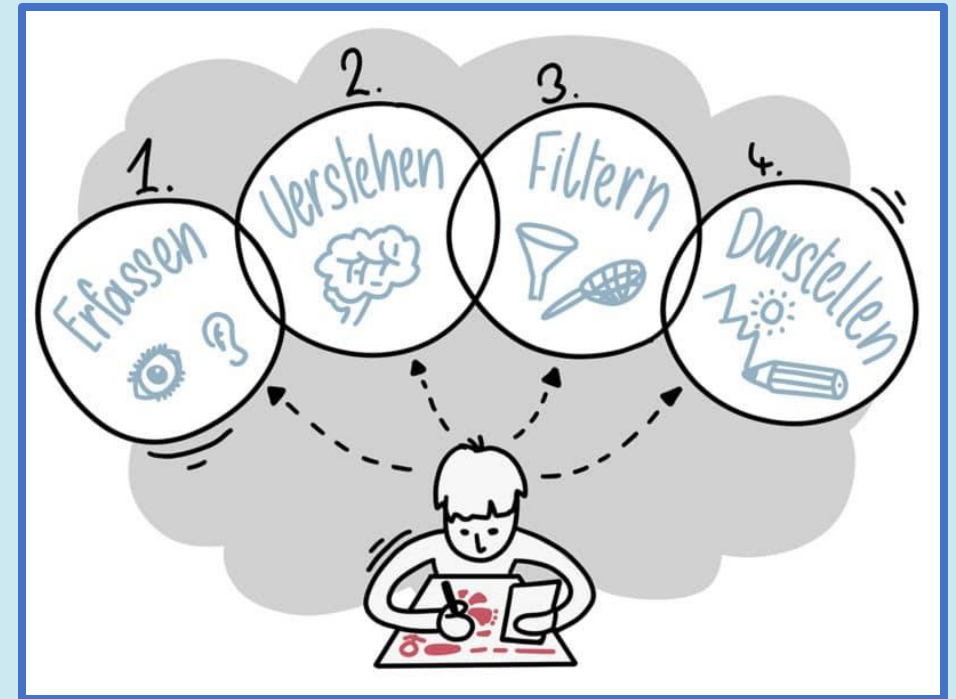
Visualisierung im Planungsprozess mitdenken

Visualisierung = Abbild der didaktischen Analyse in reduzierter Form

Relevanz antizipierter SuS-Antworten und antizipiertes TB

Legitimierung der Planungsentscheidungen

- Passung der Visualisierung mit Material, Arbeitsaufträgen und Kenntnissen
- Passung mit Raum und Zeit



Bildquelle: <https://sketchnotes.com/visualisieren-lernen/>

Visualisierung im Wirtschaft/Politik-Unterricht

Einstieg:

- Thematisierung/Problematisierung
- Motivation und kognitive Aktivierung
- Zielklarheit

Erarbeitungs- bzw. Sicherungsphase:

- Verdichtung des Lerninhalts durch Veranschaulichung und Strukturierung
- Systematisierung durch Reduktion
- Kategoriale Ordnung verschiedener Begriffsebenen
- Verständnis, Erkenntnis und Veranschaulichung von Sachkenntnissen, Fachkonzepten und Grundbegriffen
- Konzeptwechsel

Vertiefungsphase:

- Visualisierung fördert Urteilsbildung der SuS → Funktionalität
- Beurteilungsmaßstäbe und Oberbegriffe offenlegen
- Begründungszusammenhänge argumentativ abbilden
- Individuelle Gewichtung, Perspektivwechsel und Reflexion ermöglichen und abbilden



Training I

Arbeit mit Visualisierungen

Training I

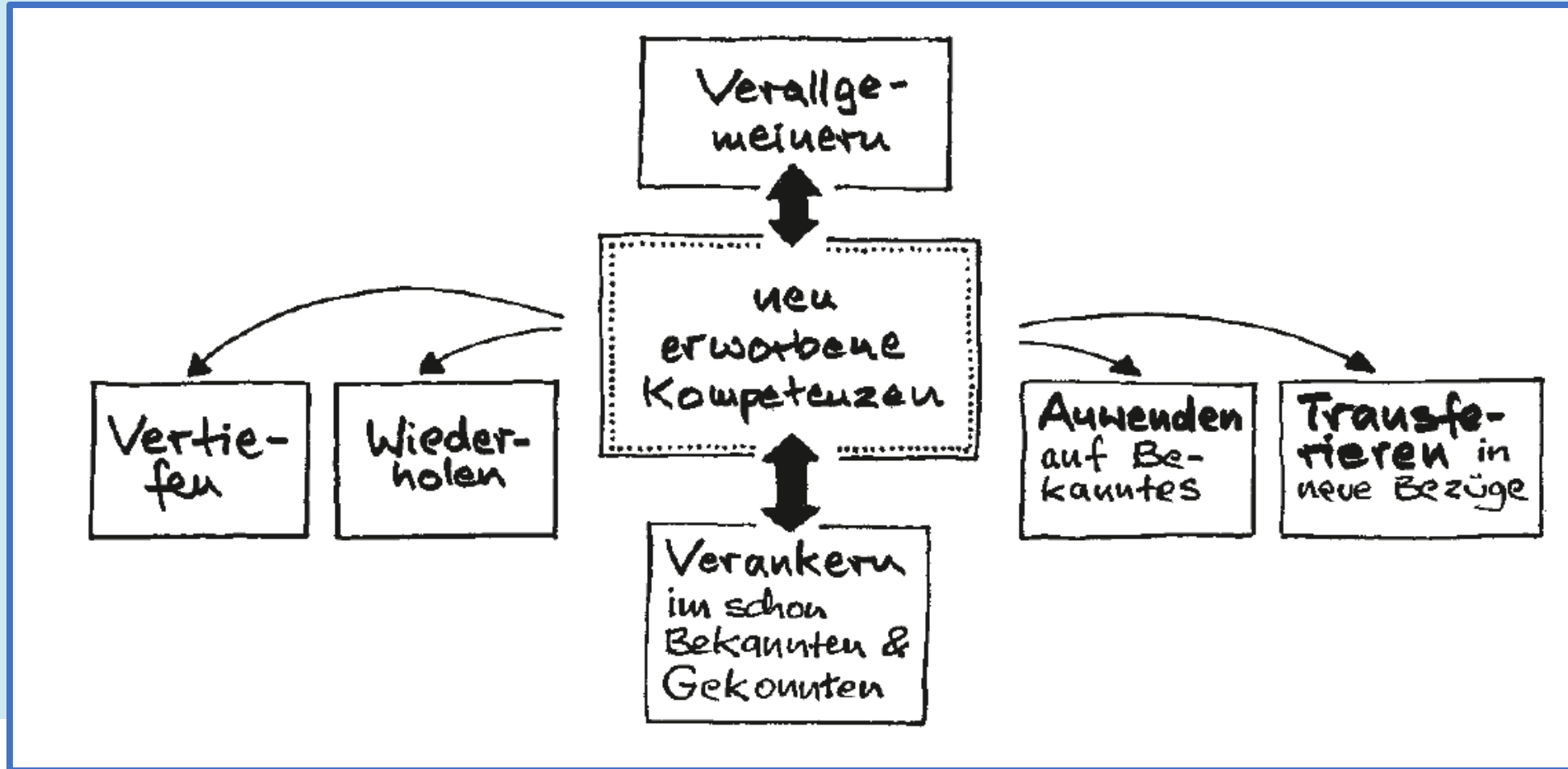
Arbeit mit Visualisierungen

1. Ermitteln Sie die relevanten Wissensaspekte der vorliegenden Materialien.
2. Ordnen Sie einem Text mithilfe von „AB_Visualisierungen“ eine geeignete Visualisierungsform zur Erstellung eines Lernprodukts zu.
3. Erstellen Sie Aufgaben/ Sicherungsformate, welche die Lernenden bei der Erstellung des Lernprodukts (Visualisierung) aktiv einbinden.
4. Bereiten Sie sich darauf vor, Ihre Planung im Plenum vorzustellen.

Input

Die Ergebnissicherung im Wirtschaft/Politik-Unterricht

Ziel der Ergebnissicherung



Funktionen der Ergebnissicherung

Ziel:

- Ergebnisse der Erarbeitungsphase zu präsentieren, sie inhaltlich auszuwerten und den Kompetenzerwerb bewusst zu machen

Primärfunktion:

- Lob und Anerkennung
- Protokollierung und Dokumentation
- Kritik des Erreichten
- Rückmeldung
- Ergänzung
- Zusammenfügen
- Korrektur fehlerhafter Ergebnisse
- Wiederholung
- Verankerung und Verallgemeinerung
- Anwendung und Transfer

Sekundärfunktion:

- Leistungsbeurteilung
- Kanonisierung
- Disziplinierung

Qualitätsmerkmale der Ergebnissicherung

1. Präsentation und Dokumentation der Arbeitsergebnisse:
→ Verbindlichkeit herstellen

2. Reflexion und Kritik der Kompetenzentwicklung:
→ Demokratische Kontrolle

3. Rückmeldung des Lernfortschritts:
→ Individuelle Bilanz

4. Vertiefung, Übung, Anwendung, Transfer:
→ Sach-, Methoden, und Sozialkompetenzen

Kriterien für eine gelungene Ergebnissicherung im Wirtschaft/Politik-Unterricht

Leitfrage als Überschrift

evt. Ziel einer Maßnahme,
benötigte inhaltliche
Grundlagen

Inhaltliche Beschriftung
der Tabellenspalten

Artikulation und Sicherung
von Erkenntnissen mit
Quellenverweisen
(Argumente +
Prüfmaterial)

Strukturierung durch
Oberbegriffe

Systematisierung durch
Reduktion von Details

Reflexion

Beurteilen Sie, inwieweit die aufgestellten Kriterien in jeder Ergebnissicherung Anwendung finden müssen.

Erfahrungsberichte

Herausforderungen

Fragen

Etc.

Training II

Möglichkeiten der Ergebnissicherung

Formen der Ergebnissicherung – Beispiel Tafel

Art der Sicherung	Potenziale	Grenzen	Gelingsbedingungen
Tafel/Whiteboard	Verfügbarkeit Aktivierung Einfachheit Kostenreduktion Flexibilität	Reinigung Lesbarkeit Zeitaufwand Statik	Handwerkszeug Planung SuS-Orientierung

Training

Möglichkeiten der Ergebnissicherung

1. Sammeln Sie mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin unterschiedliche Möglichkeiten zur Ergebnissicherung.
2. Wählen Sie drei Möglichkeiten zur Weiterarbeit aus.
3. Erarbeiten Sie die damit verbundenen didaktischen und methodischen Potentiale und Grenzen und leiten Sie aus Ihrer Analyse abschließend mögliche Gelingensbedingungen ab. Halten Sie die Ergebnisse in einer tabellarischen Übersicht digital fest.
4. Bereiten Sie sich darauf vor, Ihre Ergebnisse im Plenum vorzustellen.

Input



Methoden und Sozialformen zur effizienten Ergebnissicherung

Lehrkraftzentriertes Vorgehen

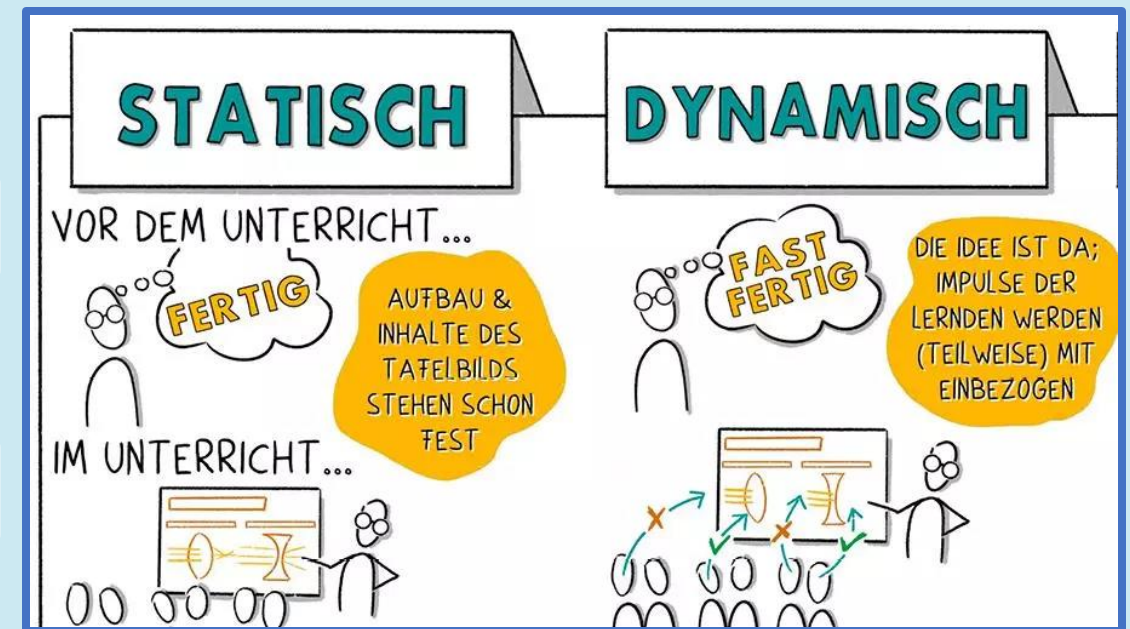
- Lehrkraft notiert Argumente an Tafel
- Lehrkraft gibt den Lösungsweg vor

Kollaboratives Erarbeiten

- Gemeinsame Arbeit mit einem Medium z.B.: SuS-Produkt, oncoo, Tafelkarten

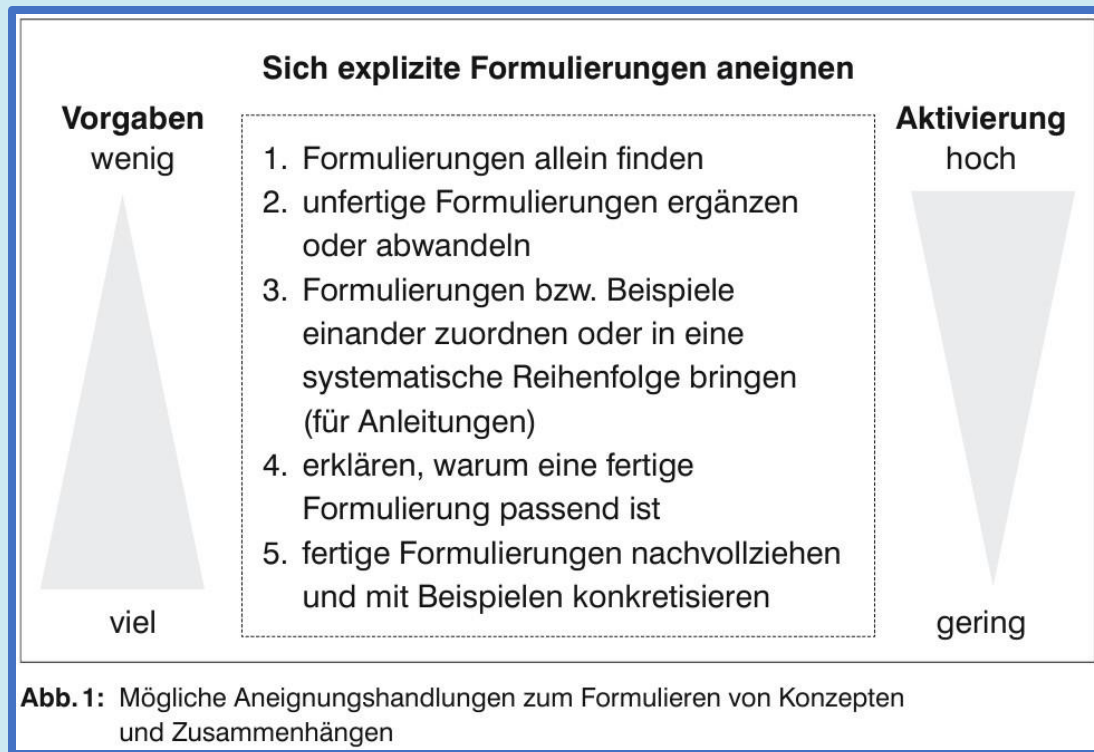
Schülerzentriertes Vorgehen

- SuS gestalten Tafelbild
- SuS überprüfen Ergebnisse miteinander oder anhand einer Quelle



(Heinen, Fühner & Heinicke 2022)

Aktivierung vs. Vorgabe von Inhalten



Konflikt zwischen fachsprachlicher Sicherung von Wissenselementen und aktiver Aneignung durch die SuS

Planungsentscheidung hinsichtlich vorgegebener Struktur und Unterrichtsarrangement

Ziel grundsätzlich:
möglichst hohe Eigenaktivität der SuS

Passung von Arbeitsaufträgen und Ergebnissicherung

Reflexion

Wer sollte Ihrer Meinung nach bei der Ergebnissicherung schreiben?



Nehmen Sie begründet Stellung.

Kriterien der
Ergebnissicherung

Potenziale

Herausforderungen

Erfahrungsberichte

etc.

Training III

Prüfung und Weiterentwicklung mitgebrachter Tafelbilder

Training III

Prüfung und Weiterentwicklung mitgebrachter Tafelbilder

1. Prüfen Sie die Eignung von drei mitgebrachten Tafelbildern auf moodle im Hinblick auf die Hauptintention der jeweiligen Stunde, die Rolle der SuS- bzw. Lehrerzentrierung und den Kriterien für die Ergebnissicherung.
2. Halten Sie eventuelle „Stolperfallen“ bei der Umsetzung der jeweiligen Tafelbilder fest und entwickeln Sie mögliche Lösungen für diese Herausforderungen
3. Entwerfen Sie darauf aufbauend eine Checkliste für die Erstellung und Umsetzung eines gelungenen Tafelbildes im urteilsbildenden Wirtschaft/Politik-Unterricht für Ihren eigenen Planungsprozess.
4. Bereiten Sie sich darauf vor, Ihre Checkliste vorzustellen.

Abschluss

Abschluss:

Fragen und mögliche Themen für Thesen

1. Formulieren Sie Fragen zum B4-Modul, die ggf. noch offen sind.

2. Formulieren Sie mögliche Themen für Thesen, die sich aus der heutigen Ausbildungsveranstaltung ergeben.

Nachbereitende Hausaufgabe

1. Formulieren Sie zwei Thesen, die sich aus der heutigen Ausbildungsveranstaltung ergeben.
2. Notieren Sie Chancen und Grenzen zu Ihren Thesen, die sich aus Ihrem Unterrichtsalltag ergeben.

Feedback Hand

Mittelfinger
Das hat mir nicht gefallen

Ringfinger
Das nehme ich mit!

Kleiner Finger
Das kam zu kurz!



Zeigefinger
**Das könnte man
besser machen!**

Daumen
Das war super!

Literaturverzeichnis

Achour, S., Frech, S., Massing, P. & Straßner, V. (Hrsg.). (2020). Methodentraining für den Politikunterricht. Schwalbach am Taunus: Wochenschau Verlag.

Heinen, A., Fühner, A. & Heinicke, T. (2022). Moderne Kreidezeit. In Unterricht Physik, (188), Visualisieren. Seelze: Friedrich Verlag.

Hattie, J. (2013). Lernen sichtbar machen. Überarb. dt. Ausg. von Wolfgang Beywl & Klaus Zierer. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.

Massing, P. (2020). Tafelbild. In S. Achour, S. Frech, P. Massing & V. Straßner (Hrsg.), Methodentraining für den Politikunterricht (ohne Seitenangabe). Schwalbach am Taunus: Wochenschau Verlag.

Meyer, H. & Junghans, C. (2023). Unterrichtsmethoden II – Praxisband. Berlin: Cornelsen.

Möller, S. & Surkamp, C. (2019). Lerntechnik Visualisierung. In: DFU – Deutsch-französischer Unterricht, (157), 2–7. Seelze: Friedrich Verlag.

Prediger, S., et al. (2011). Systematisieren und Sichern – Nachhaltiges Lernen durch aktives Ordnen. In: mathematiklehrer, (164), o. S. Seelze: Friedrich Verlag.

Zierer, K. (2020). Visible Learning 2020: Zur Weiterentwicklung und Aktualität der Forschung von John Hattie. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.